

**SITZUNGSVORLAGE**

Fachamt: Ortsbauamt  
Datum/Verfasser: 12.02.2018/Markus Baumeister  
Aktenzeichen:

**Wohnbaugebiet Urbacher Mitte II - Vergabe der Erschließungsarbeiten**

**1. Sachverhalt**

**Der Gemeinderat der Gemeinde Urbach hat die Freigabe zur Ausschreibung der Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Urbacher Mitte II in der Sitzung am 27.11.2017 erteilt (SV 139/2017)**

**Die Maßnahme wurde in zwei Lose ausgeschrieben, damit die Fertigstellung bis April 2019 gewährleistet ist.**

**1.1 Erschließung „Urbacher Mitte II“, LOS 1 „Östlicher Teil“**

Die Angebotsunterlagen wurden von 12 Unternehmen angefordert. Bei der Submission am 30.01.2018 lagen zwei Angebote vor.

Bei der rechnerischen und sachlichen Prüfung haben sich keine Änderungen ergeben. Der Bieter Firma Wolff & Müller Holding GmbH & Co. KG Niederlassung Künzelsau ist günstigster Bieter.

Es wurden keine Sondervorschläge, Technische Nebenangebote oder Nachlässe eingereicht.

Die Firma Wolff & Müller, hat bereits mehrere vergleichbare Maßnahmen durchgeführt. Die Maßnahmen wurden in der Vergangenheit fachgerecht ausgeführt. Die Firma Wolff & Müller ist in der Lage die Arbeiten termingerecht auszuführen.

Am 07.02.2018 fand ein Bietergespräch statt, bei dem die Besonderheiten der Maßnahme durchgesprochen wurden.

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt, die Arbeiten, laut Angebotsendpreis von brutto 2.492.211,51 € an die Firma Wolff & Müller aus 74638 Waldenburg zu vergeben.

## **1.2 Erschließung „Urbacher Mitte II“, LOS 2 „Westlicher Teil“**

Die Angebotsunterlagen wurden von 12 Unternehmen angefordert. Bei der Submission am 30.01.2018 lagen zwei Angebote vor.

Bei der rechnerischen und sachlichen Prüfung haben sich keine Änderungen ergeben. Der Bieter Firma Wilhelm Weidler GmbH ist günstigster Bieter.

Es wurden keine Sondervorschläge, Technische Nebenangebote oder Nachlässe eingereicht.

Der Bieter die Firma Wilhelm Weidler, hat bereits mehrere Maßnahmen in Urbach durchgeführt. Die Maßnahmen wurden in der Vergangenheit zur Zufriedenheit der Bauherrschaft ausgeführt. Die Firma Wilhelm Weidler ist in der Lage die Arbeiten termingerecht auszuführen.

Am 07.02.2018 fand ein Bietergespräch statt bei dem die Besonderheiten der Maßnahme durchgesprochen wurden.

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt, die Arbeiten, laut Angebotsendpreis von brutto 789.627,92 € an die Fa. Wilhelm Weidler GmbH aus 73660 Urbach zu vergeben.

Die Submissionsergebnisse liegen etwa 9,7% über der Kostenberechnung. Die Mehrkosten lassen sich aus der momentan sehr hohen Auslastung in der Baubranche und deren Zulieferer erklären. Dies zeigt schon, dass obwohl die Maßnahme mit einem Gesamtvolumen von über drei Millionen Euro für die Unternehmen interessant sein sollte, nur zwei Bieter abgegeben haben.

Bei den Tief- und Straßenbauarbeiten können bei der Ausführung unterschiedlichste unvorhersehbare Gegebenheiten auftreten. Im vorliegenden Fall wird der Baugrund aufgrund des geologischen Gutachtens als großes Kostenrisiko eingestuft, da die Eignung des Bodens als Baugrund stark schwankt. Ein geologisches Gutachten wurde erstellt und bei der Ausschreibung berücksichtigt.

Bei der Gesamtmaßnahme (LOS 1 + LOS 2) sieht das Ingenieurbüro Riker und Rebmann aus Murrhardt ein Kostenrisiko von netto 200.000,- €, das sind etwa 7,3 % von den Auftragssummen.

Für die Maßnahme stehen ausreichend Haushaltsmittel zur Verfügung.

Nicht Bestandteil der Vergabe ist die Freiflächengestaltung des Gebietes. Die Vorstellung und Freigabe der Ausschreibung wird in der nächsten Sitzung behandelt. Ebenso nicht Bestandteil der Vergabe ist die Brücke über den Urbach und der verbindende Radweg von der Urbacher Mitte I bis zur Friedhofstraße. Hier muss noch die Erteilung der Fördermittel nach LGVFG abgewartet werden. Mit der Förderzusage wird nicht vor Ende April 2018 gerechnet.

Die Espachhalle wird in der ersten Märzwoche abgebrochen. Notwendige Rodungsarbeiten wurden in Abstimmung mit dem beauftragten Büro für die Umweltbaubegleitung durch den Bauhof Urbach durchgeführt.

Die Ingenieurleistungen für die Erschließungsarbeiten Urbacher Mitte II wurden dem Ingenieurbüro Riker + Rebmann aus Murrhardt stufenweise übertragen. Dem Ingenieurbüro sind

die weiteren Planungsleistungen bis zur Leistungsphase 9 und der örtlichen Bauleitung freizugeben.

Für die Maßnahme müssen noch die SiGeKo-Leistungen beauftragt werden. Im Moment werden entsprechende Angebote durch die Gemeindeverwaltung eingeholt. Die Kosten hierfür werden mit etwa 7.000 Euro netto veranschlagt. Die Gemeindeverwaltung schlägt vor, dass die Gemeindeverwaltung ermächtigt wird, einen Auftrag für die SiGeKo-Leistungen bis zu dieser Summe an ein geeignetes Büro zu vergeben.

## **2. Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat der Gemeinde Urbach erteilt für die Erschließung Urbacher Mitte II folgende Aufträge:

LOS 1 „Östlicher Teil“ an die Firma Wolff & Müller Holding GmbH & Co. KG aus 74638 Waldenburg (NL Künzelsau) mit einer Auftragssumme von brutto 2.492.211,51 Euro.

LOS 2 „Westlicher Teil“ an die Firma Wilhelm Weidler GmbH aus 73660 Urbach mit einer Auftragssumme von brutto 789.627,92 Euro.

Weiter gibt der Gemeinderat der Gemeinde Urbach die Ingenieurleistungen bis zur Leistungsphase 9 und der örtlichen Bauleitung dem beauftragten Ingenieurbüro Riker + Rebmann aus 71540 Murrhardt frei.

Ebenso erteilt der Gemeinderat der Gemeinde Urbach der Gemeindeverwaltung die Vollmacht zur Auftragsverteilung der SiGeKo-Leistungen bis zu einer Auftragssumme von netto 7.000 Euro.

Hetzinger  
Bürgermeister

Anlage nÖ - Preisspiegel